

**Niederschrift
über die Sitzung des
Planungs- und Bauausschusses
der Gemeinde Breitenfelde
vom 11.09.2014**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.55 Uhr

Anwesend:

Dirk Hack (Vors.)
Marc Aue
Hubert Ihnes
Wolfgang Bruhn (Protokollführer)

Abwesend:

Daniel Volkmann fehlt entschuldigt

Gäste:

Anne Fröhlich (Bürgermeisterin)
Arnold Bruhn (GV)
Oliver Röhrs (GV)
Rüdiger v. Treuenfels (GV)
Dr. Siegbert Orlowski
Hans Pemöller

TOP. 1 – Eröffnung –

Der Vorsitzende eröffnet pünktlich die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP. 2 – Protokollführer –

Protokollführer dieser Sitzung ist turnusmäßig Wolfgang Bruhn

TOP. 3 – Anträge zur Tagesordnung –

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Öffentlichkeit nicht auszuschließen und die entsprechenden Anträge ohne Namensnennung zu beraten.

TOP. 4 – Niederschrift über die Sitzung vom 09.07.2014 –

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.07.2014 ergeben sich keine Einwände.
Sie wird einstimmig angenommen.

TOP. 5 – 1. Änderung des B-Planes 8 der Gemeinde Breitenfelde für das Gebiet nordöstlich des „Lehmkuhlenweges“, östlich des „NiendorferWeges“ gelegen hier: Sachstandsbericht

Der schriftlich vorliegende Antrag vom 19.08.2014 wird ausführlich erörtert. Nach ausführlicher Diskussion empfiehlt der Planungs- und Bauausschuss Gemeindevertretung einstimmig folgenden Beschlusssentwurf:

Die Gemeindevertretung beschließt,
einer Bebauung der in Rede stehenden Fläche nicht zuzustimmen

TOP. 6 – 7. Änderung des F-Planes der Gemeinde Bälau sowie Aufstellung des B-Planes Nr. 6 der Gemeinde Bälau, jeweils für das Gebiet östlich der Kreisstraße 76, ca. 250 m südlich der Kreisstraße 27, direkt an der Nordgrenze der Gemarkung Breitenfelde angrenzend

Der Ausschuss befürchtet durch die geplanten Baumaßnahmen eine erhebliche Erhöhung der Verkehrsbelastung und weitere Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit der Straße Kuckucksredder.

Darüber hinaus wird eine Beeinträchtigung der Sichtachse auf den Ort Breitenfelde befürchtet.

Vor diesem Hintergrund kann dem Bauvorhaben nur zugestimmt werden, wenn insbesondere eine vertretbare Lösung der Verkehrsprobleme erfolgt.

Des Weiteren wird Wert darauf gelegt, dass die Emissionswerte des angrenzenden allgemeinen Wohngebietes eingehalten werden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP. 7 – LKW Sperre Verbindungsstraße Gewerbegebiet Herman Harms Weg –

Der Ausschuss beschließt einstimmig,

auf weitere Sperrmaßnahmen in der genannten Verbindungsstraße wird vor dem Hintergrund der eindeutigen Beschilderung, verzichtet.

Eine erneute Befassung dieser Angelegenheit durch die Gemeindevertretung wird nicht für erforderlich gehalten.

TOP. 8 – Bushaltestelle in der Herrenstraße, Stich von der Herrenstraße zur B207 „Gefahrenpotential“ –

Die Angelegenheit wird ausführlich besprochen mit dem Ergebnis, dass das Gefahrenpotential dadurch beseitigt werden könnte, wenn der Bus die Schulkinder nicht an der Haltestelle in dem Stich der Herrenstraße aussteigen lassen würde, sondern an der Bushaltestelle B 207 „Alte Post“.

Da dieses aber einen Umweg des Busses auf dem Weg zur Schule wäre, entstehen zusätzliche Kosten, deren Höhe von der Amtsverwaltung beim Kreis in Erfahrung gebracht werden sollen.

Über das Ergebnis ist dem Ausschuss zu berichten, um dann in der Sache abschließend entscheiden zu können.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP. 9 – Zulässigkeit einer Spielhallennutzung im B-Plan6. –

Es liegt eine Anfrage vor, ob die Gemeinde den B-Plan 6 dahingehend ändern würde, um auch der Bau und Betrieb von Spielhallen zu ermöglichen. Nach kurzer Diskussion ergeht einstimmig folgender Beschlussentwurf:
Eine Änderung der jetzigen Festsetzungen des B-Planes Nr. 6 zugunsten von Spielhallen wird abgelehnt.

TOP.10 – Pflege und Winterdienst bei unbebauten Grundstücken in der Herrenstraße

Dass Amt wird gebeten, die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Breitenfelde mit den Mitteln des Ordnungsrechtes durch zu setzen. Den Verantwortlichen sollen umgehend entsprechende Ordnungsverfügungen zugestellt werden um die Situation zu verbessern.

TOP. 11 – B-Plan 6, Ausführung, Planungsstand der Kreisel

Die Bürgermeisterin berichtet über den Planungsstand. Danach sollten die Umbaupläne und Ausschreibungsunterlagen bis zum 10.09.2014 vorliegen, damit mit dem Bau noch im Oktober 2014 begonnen werden kann.

Leider sind die Unterlagen nicht termingerecht vorgelegt worden. Die Bürgermeisterin wird in der Angelegenheit nachfragen.

TOP.12 – B-Plan 6, Änderung des B-Planes, Gestaltung und mögliche Erweiterung zweier Gewerbebetriebe

Die Bürgermeisterin berichtet über den Planungsstand. Die bis zur heutigen Sitzung von Herrn Kühl zugesagten Planungsunterlagen liegen leider nur teilweise vor.

Dass Amt wird gebeten, die vollständigen Unterlagen unter Hinweis auf die in der Besprechung am 01.09.2014 zugesagten Fristen anzumahnen.

TOP.13 – Standort Ausgleichsmaßnahmen Windenergieflächen

Die jetzt aktuell vorgeschlagenen Standorte für die Ausgleichsmaßnahmen werden mit folgender Begründung angelehnt:

- a) Die Pacht ist zu gering
- b) Durch die Ausgleichsmaßnahmen werden angrenzende Privatflächen nicht unerheblich beeinträchtigt
- c) Es ist völlig offen, was nach 25 Jahren erfolgen soll.

Alternativ ist Folgendes denkbar und sollte hinsichtlich ihrer Machbarkeit überprüft werden:

- a) Die geplanten Ausgleichsmaßnahmen könnten auf dem gemeindeeigenen Gelände der ehemaligen Kiesgrube realisiert werden
- b) Es sollte in Erfahrung gebracht werden, ob die im Eigentum der Familie Gräper stehende landwirtschaftliche Fläche, ggf. durch die Stiftung Naturschutz, für Ausgleichsmaßnahmen erworben werden kann.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP.14 – Verschiedenes –

Die Bürgermeisterin berichtet, dass mit den Baumaßnahmen im Stichweg Kuckucksredder begonnen worden ist.

Die derzeit vorliegenden Ausführungspläne sind noch nicht endgültig.

Wolfgang Bruhn
(Protokollführer)